

## **Bericht**

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 21.03.2019

1. Gegenstand des Berichtes: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr.1165/VIII aus der 28. BVV vom 13.12.2018

Fortführung des Projektes "station urbaner kulturen"

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Der Empfehlung wird gefolgt.

In Anerkennung der besonderen Bedeutung der Arbeit der ngbk mit dem Projekt "station urbaner kulturen" am Standort Kastanienboulevard für die kulturelle Entwicklung des Quartiers und des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf hat sich das Bezirksamt bei der Kulturverwaltung von Berlin dafür eingesetzt, dass das Projekt "station urbaner kulturen" am Standort Kastanienboulevard in Hellersdorf auch im Jahre 2019 fortgeführt werden kann.

Bereits vor Beginn der BVV-Sitzung, am 13.12.2018, konnte die Geschäftsführerin des Trägers "Neue Gesellschaft für Bildende Kunst", Frau Engelmann, darüber informieren, dass das Projekt 2019 durch die Kulturverwaltung des Landes Berlin finanziert und auch der Mietvertrag mit der Deutschen Wohnen bis Ende Dezember 2019 weiter geführt werden wird. Das Interesse der Deutschen Wohnen, das Projekt auch in den nächsten Jahren weiter als Vermieterin zu unterstützen, wurde im Januar 2019 erneut zum Ausdruck gebracht. Mit der Finanzierung der station urbaner Kulturen übernimmt das Land Verantwortung für diesen wichtigen Standort, der für Künstler/innen und Anwohner/innen inzwischen nicht mehr aus dem Boulevard wegzudenken ist.

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin

Juliane Witt  
Bezirksstadträtin für Weiterbildung und  
Kultur, Soziales und Facility Management